

Eicklinger U13 schafft Sensation bei der Hallenendrunde 2019!

Am letzten Samstag, den 02.03.2019, konnten wir nach 6 teilnehmenden Endrunden endlich einmal die Hallenmeisterschaft feiern. In einer sehr stark besetzten Endrunde mit den Mannschaften des ESV Fortuna Celle, Hallenkreismeister 2015, 2017 und 2018, VFL Westercelle, Hallenkreismeister 2016, ASV Faßberg, SC Vorwerk, JSG Südheide 09 und wir.

Nachdem wir letzte Woche im Endspiel gegen Oldau in die Endrunde als Gruppenerster eingezogen sind, sind wir ohne Zielsetzung zur Endrunde gefahren. Bei den letzten Endrunden konnten wir nie an unsere Leistung während der Gruppenspielen anknüpfen.

Diesmal legten wir einen abgeklärten Start gegen den SC Vorwerk hin. Bereits nach sechs Minuten führten wir durch zwei Tore von Pascal mit 2:0. Durch einen Auswechselfehler von uns konnte Vorwerk in der 8. Minute verkürzen. Der Ausgleich fiel dann in der 10. Minute. Am Ende sehnten wir den Abpfiff entgegen. Dieser kleine Warnschuss verhalf uns dann wohl zu mehr Konzentration auf dem Spielfeld und bei uns Trainern. Anweisungen wurden nur noch durch Pasco, einen der Trainer gemacht.

So wurde das Spiel gegen Fortuna Celle auch zum Schlüsselspiel. Fortuna hatte das erste Spiel verloren und war schon unter Zugzwang. Wir wollten unsere Scharte aus dem ersten Spiel auch vergessen machen. Konzentriert ließen wir Fortuna nicht in ihr Spiel kommen. Einen schnell vorgetragenen Konter konnte wieder Pascal verwerten. Jetzt hatten wir Fortuna im Griff und hätten in der 10. Minute durch Theo eigentlich das 2:0 erzielen müssen. Leider verstolperte Theo den Ball, so dass es noch einmal turbulente 2 Minuten gab. Hier hielten wir alles sauber und gewannen mit 1:0.

Im dritten Spiel mussten wir gegen die Überraschungsmannschaft, bis dahin auch 4 Punkte, aus Südheide antreten. Es war die einzige Mannschaft aus der Kreisklasse, die sich für die Endrunde qualifizieren konnte. Eine disziplinierte Spielweise, guten Zweikampfvorhalten und unbändiger Einsatz unserer zwei Abwehrspielerinnen sorgten hier für den knappen aber verdienten 1:0 Erfolg. Torschütze war hier nach einer Ecke, Sophia.

Gegen den VFL Westercelle mussten wir auch erst einmal wieder wachgerüttelt werden. Westercelle konnte nach TW Fehler in der 3. Minute in Führung gehen. Doch mit einem Tribble Pack in der 6. – 8. Minute konnte Tim und zweimal Pascal auf 3:1 erhöhen. Dieses Spiel war dann gelaufen, sodass es dann zum letzten und Entscheidenden Spiel gegen den ASV Faßberg kommen sollte.

Beide Mannschaften hatten bis dahin 10 Punkte auf dem Konto. Es ging jetzt nur um die Hallenmeisterschaft oder Platz zwei. Faßberg konnte bis dahin immer sehr über ihr schnelles Umschaltspiel zum Erfolg kommen. Das mussten wir unterbinden. Faßberg hatte jetzt auch Respekt vor unserer bisher gezeigten Leistung. Sie versuchten auch aus einer sicheren Verteidigung zu kommen. Wir liefen sie geschickt an, sodass sie Probleme hatten im Spielaufbau. Wenn etwas durchkam, war Sophia, Jule oder auch Ole im Tor aufmerksam. Es war ein ausgeglichenes Spiel mit leichten Vorteilen für Faßberg, die mehr auf unser Tor geschossen haben. Aber alles nicht so zwingend. Man hatte sich schon mit dem Unentschieden abgefunden und an das 8 Meter schießen gedacht. Da noch ein letzter Angriff von uns über die rechte Seite. Ein Flachschuss von Pascal in die lange Ecke und das Ding war drin. Die Freude war jetzt riesig. Noch nie konnten wir die Hallenmeisterschaft gewinnen und dann noch in so einem Finnisch.

Am Ende hatten wir, durch unsere unglaubliche Konzentration und abgeklärte Spielweise verdient gewonnen. Den Kids wurde heute alles abverlangt, was sie mit Bravour bestanden haben.

Jetzt geht es am nächsten Wochenende, den 10.03.2019, nach Rotenburg / Wümme zur Bezirksmeisterschaft. Hier wollen wir unbekümmert spielen und viel Spaß haben, dass wir dabei sein können.

In der Endrunde spielten: Ole Görlich, Sophia Koschick, Jule Berg, Tim Abraham, Pascal Haselmeyer, Theo Hohnemann, Arjon Hajdari, Liyan Tatli, Norman Mohammadi.

